



# Vereinsnachrichten **DJK** Falke Nürnberg e.V.

Nr. 247

*Juli – August – September 2020*

## Es geht langsam wieder los...



Sportabzeichen

Familiengottesdienst



Vereinsgaststätte

Training



## Bleibt sicher und gesund!



# Glückwünsche zum Geburtstag

Geburtstage Juli - September

50 Jahre  
Martina Schmidt



60 Jahre  
Dieter Gastl

65 Jahre  
Hans-Joachim Schuster  
Jutta Lutz

70 Jahre  
Gerhard Pfeiffer

75 Jahre  
Johanna Stengel

80 Jahre  
Friedrich Eck  
Edeltraud Kluwig  
Heidi Rattler

85 Jahre  
Erna Dorfer

Am 31. März 2020 verstarb im Alter von 79 Jahren

## Günter Bäuerle

Er war Mitglied seit 1961, lange Jahre aktiv in der Fußballabteilung und spielte in der 1. und 2. Mannschaft.

Wir wollen ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.



Am 16. Juni 2020 verstarb im Alter von 73 Jahren

## Konrad Guggenberger

Er war Mitglied seit 1959, lange Jahre aktiv in der Fußballabteilung, spielte in der 1. und 2. Mannschaft und war von 1973 bis 1992 1. Kassier bei DJK Falke.

Wir wollen ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.



Am 17. Juni 2020 verstarb im Alter von 72 Jahren

## Robert Seitz

Er war Mitglied seit 1993, aktiver Spieler und nicht nur sportlich eine tragende Säule der 1. Tischtennismannschaft.

Wir wollen ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

## Termine

So., 20.09.2020	10.30 Uhr	Familiengottesdienst am Falkeplatz
Sa., 03.10.2020*		Tag der Begegnung in Bamberg
So., 04.10.2020*		100 Jahre DJK: Jubiläumswallfahrt
Sa., 05.02.2022		DJK Falke wird 100

\*bitte vorab informieren, ob und in welcher Form die Termine stattfinden können.

Redaktionsschluss nächste Vereinszeitung: 1. Oktober 2020

# DJK FALKE NÜRNBERG E.V.

Mitglied des BLSV und des Hauptverbandes der Deutschen Jugendkraft Düsseldorf e.V.

Sportplatz und Vereinshaus:

Sudetendeutsche Str. 60, 90480 Nürnberg,

Telefon 40 97 846 , Fax 40 87 07 01

Internet: <http://www.djk-falke.de>, E-Mail: [info@djk-falke.de](mailto:info@djk-falke.de)

Bürozeiten: Donnerstag 18 - 20 Uhr

Bankverbindung: Liga Bank Regensburg (BLZ 750 903 00) Konto-Nr. 105 121 086  
IBAN: DE04 7509 0300 0105 1210 86, BIC: GENODEF1M05

Monatliche Beitragssätze: (seit 1.1.2019)	Erwachsene	16,- €
	Kinder bis 14 Jahre	9,- €
	Jugendliche von 14 bis 18 Jahre	9,50 €
	Rentner, Passive, Azubis, Schüler, Studenten,	
	Wehrdienst- und FSJ-Leistende über 18 Jahre	9,50 €
	Familienbeitrag ab 2 Personen	24,50 €
	Bei Eintritt wird eine Verwaltungsgebühr von 5,- € erhoben. Rücklastgebühr bei ungerechtfertigter Rückbuchung: 5,- €	

Bei Kündigung der Mitgliedschaft muss der Beitrag bis zum Jahresende bezahlt werden.

---

## Abteilungen und Ansprechpartner

Cheerleading: Verena Adami, ☎ 0179 / 608 94 66, [Cheerleading@djk-falke.de](mailto:Cheerleading@djk-falke.de)

Fußball: Daniel Hager, ☎ 0175 / 596 66 91, [Fussball@djk-falke.de](mailto:Fussball@djk-falke.de)

Gymnastik: Rotraut Kraft, Ehemannstraße 9, 90459 Nürnberg, ☎ 0151 / 598 967 96

Handball: Petra Kokl, Hannbergerstr. 6a, 91093 Hessdorf  
☎ 09 135 / 16 17, [Handball@djk-falke.de](mailto:Handball@djk-falke.de)

Kinderturnen: Jutta Lutz, Eisensteiner Str. 46, 90480 Nürnberg,  
☎ 49 28 64, 0176 - 618 46 305

Nordic Walking: Christine Seitz, Beim Grönacker 43, 90480 Nürnberg, ☎ 40 16 75

Schwimmen: Rosi Freiburger, Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg, ☎ 40 15 18

Ski: Hans Freiburger, Neuweiherstr. 12, 90480 Nürnberg, ☎ 40 15 18, [Ski@djk-falke.de](mailto:Ski@djk-falke.de)

Tischtennis: Hans-Joachim Schuster, ☎ 0911/ 35 29 36, [Tischtennis@djk-falke.de](mailto:Tischtennis@djk-falke.de)

Volleyball: Petra Reiser, ☎ 40 32 86

Wirbelsäulengymnastik: Ingrid Merkl, ☎ 46 22 800

Liebe Mitglieder,

das Virus hat uns immer noch im Griff und bestimmt weitgehend unseren Alltag. Die Pandemie geht auch an unserem Verein nicht spurlos vorbei. Zwar scheint das Größte überstanden, doch die Lage ist trügerisch. Niemand kann voraussagen, wann und ob überhaupt in naher Zukunft ein „normales“ Vereinsleben wieder möglich ist. Bis dahin müssen wir mit Einschränkungen leben.

Gerade das Vereinsleben lebt aber von Kontakt, Nähe und Gemeinsamkeit.

Wir als Vorstand werden alles Nötige tun, um Ihnen/Euch unsere geliebten Freizeitbeschäftigungen, wenn auch möglicher Weise etwas anders, auch künftig zu gewährleisten. Das bedeutet jedoch auch Rücksicht jedes Einzelnen, die Einhaltung der bestmöglichen Vorsorgemaßnahmen und Solidarität. Nur so können wir die noch vor uns stehenden, bisher nicht gekannten Herausforderungen in dieser irrealen Zeit gemeinsam bewältigen.

Ich darf mich an dieser Stelle bei Ihnen/Euch allen für das bisherige Verständnis bedanken. Manche fragen sich, weshalb sie Beitrag zahlen, ohne Sport treiben zu können. Aber gerade das ist das Wesen und der Grundgedanke eines Sportvereins, der von seinen Mitgliedern lebt und geprägt ist. Keine Einnahmen, sei es aus der Gastwirtschaft, sei es durch Beiträge, würde unsere Handlungsfähigkeit beeinträchtigen. Rechnungen müssen bezahlt werden. Fehlende Liquidität würde letztendlich die Existenz des Vereins gefährden.

Aber, es gibt bereits Licht am Ende des Tunnels. Der Lockdown ist aufgehoben, der Sportbetrieb, wenn auch noch in eingeschränkter Form läuft wieder an.

Liebe Mitglieder, machen wir das Beste aus der Situation. Das Schlimmste wäre ein Rückfall. Unser Ministerpräsident warnt zur Vorsicht. Die Lage ist trügerisch. Verspielen wir nicht das gemeinsam Erreichte. Wir haben nur eine Gesundheit.

Gehen wir verantwortungsvoll damit um. Wenn der Pandemie etwas Positives abzugewinnen sein sollte, dann die Erkenntnis, es geht auch anders in unserer hektischen, teilweise auch egoistischen Zeit. Wir als DJK-Sportverein sollten insbesondere zum Gelingen beitragen. Ein wenig „Entschleunigung“ wird uns sicherlich allen gut tun.

Ich wünsche uns allen, dass wir gut durch diese sicherlich schwierige Zeit gelangen und später sagen können, wir haben das Richtige getan.

Bleibt vorsichtig und gesund, wir sehen uns auf Falke.

*Für den Vorstand  
Ihr/Euer Michael Reiser*

**W**ie hat ein Pfarrer, ein geistlicher Beirat im Sportverein, die Corona-Monate erlebt? So hieß die Frage, die mir für die Vereinsnachrichten gestellt worden ist. Ich muss zugeben: Anfang März war mir vieles nicht klar. Eine Grippe aus China? Was bedeutet das? Muss ich mich davon beeindruckt lassen?

Ich habe schon oft erlebt: Unser Land lässt sich gern von Schlagzeilen in helle Panik versetzen und vergisst das Thema sofort und schlagartig und sehr gründlich, sobald es nicht mehr in den Nachrichten auftaucht. Viele Todesfälle gibt es bei jeder Wintergrippe, sagte ein Arzt. Aber dann kamen Nachrichten aus anderen Ländern von überfüllten Krankenhäusern. Und schließlich wurde die Regelung getroffen, dass Gottesdienste bis auf weiteres entfallen. Eine Trauerfeier am Friedhof wurde abgesagt, weil die Halle plötzlich nicht mehr zur Verfügung stand. Beerdigungen gab es nur noch im Freien mit sehr begrenzter Teilnehmerzahl. Gerade bei einem Trauerfall, wenn der Tod sowieso viel Fassungslosigkeit und Verstörtheit auslöst, sind die Einschränkungen eine Zusatzbelastung.

Spätestens zum Osterfest war klar: Der Ausnahmezustand dauert nicht bloß drei oder vier Wochen. Zum ersten Mal in den 2000 Jahren der Kirchengeschichte fielen die Festgottesdienste zu Ostern aus. Unsere höchsten Feiertage auf diese Weise erleben zu müssen ist mir völlig fremd, ich bin auch im Nachhinein noch sehr verdattert, wenn ich daran zurückdenke. Einzelne durften je für sich in die Kirche kommen, sie konnten am Palmsonntag sich Palmzweige abholen, am Ostersonntag stand die brennende Osterkerze im Altarraum, den ganzen Tag über saßen einzelne in der Kirche, beteten still für sich und zündeten ihre kleinen Osterlichter an der großen Auferstehungskkerze an, aber ein beklemmendes und betretenes Gefühl ging wohl an keinem vorbei. Ich sehe es ein: Um die Ausbreitung der Krankheit erfolgreich aufzuhalten, waren die Maßnahmen nötig. In den 1630er Jahren starben in meiner Heimatstadt Kronach 1100 der 2000 Einwohner an der Pest (mit der eine Grippe nicht ganz gleichzusetzen ist). In Nürnberg war es, soviel ich weiß, ähnlich. Die Menschen versammelten sich damals in vielen Kirchen zum Gebet, um ein Ende der Seuche zu erleben. Bei diesen Andachten wurde die Ansteckung nochmals beschleunigt. Das haben wir dieses Mal anders gemacht, und es war richtig so. Aber wir haben damit auf vieles und auf Wichtiges verzichtet.

Einfach alles ausfallen zu lassen, so zeigte sich immer mehr, dabei kann es nicht bleiben. Um in der Folgezeit die Sonntage nicht sang- und klanglos in der Gemeinde verstreichen zu lassen, haben wir einige kleine Filme zusammengestellt und veröffentlicht. Sie enthielten Gebete und Schrifttexte der jeweiligen Sonntagsmesse. Auf die Mahlfeier am Tisch, die Feier der Gemeinschaft mit Jesus, sind wir darin nicht eingegangen, weil wir sagten, dass am Bildschirm keine echte Mahlgemeinschaft entstehen kann. Es liegt mir nicht besonders, vor einer Kamera zu stehen und etwas für eine Kamera vorzuführen. Aber danach konnte ich nicht lange fragen. Mir ist inzwischen klar, welche Kunst bei der Schauspielerei nötig ist, um in einem Studio alle möglichen Leidenschaften dem Aufnahmeteam vorzuführen, das man dort vor sich hat. Ein große Hilfe waren Jugendliche, die sich aufs Filmen verstanden und die auch wussten, wie man einen Film ins Internet stellt. Sie haben gute Ideen beigetragen, so auch eine Aufnahme aus der Luft, bei der man ganz klar sieht, dass die Kirche St. Stefan sechseckig ist. Das wussten wir noch gar nicht, das ist uns noch nie aufgefallen, sagten einige, nachdem sie die Aufnahme gesehen hatten.

Viele Treffen haben wir abgesagt. Die Jugendlichen bedauern sehr, dass im Sommer kein Zeltlager stattfinden wird. Ein Wochenende für die ganze Pfarrei in Vierzehnheiligen haben wir um ein Jahr verschoben. Es hätte im Herbst stattgefunden, aber im Augenblick gibt es zu viele Unsicherheiten und Unwägbarkeiten, um eine solche Veranstaltung zu planen. Die Erstkommunion hätten wir kurz nach Ostern feiern wollen, sie ist auf einen unbestimmten Termin verschoben. Am Weißen Sonntag, an dem die Feier gewesen wäre, haben wir den Kindern ein Osternest vor die Tür gestellt. Das Haus durfte ja nicht von Außenstehenden betreten werden. Mit der Firmung sind wir ähnlich verfahren. Am Tag, an dem die Firmung geplant war, haben wir die Jugendlichen eingeladen, einzeln - nicht als Gruppe - zur Eisdielen neben der Kirche zu kommen und so viel Eis zu essen, wie sie wollten. Der Eisdielenbesitzer hat bereitwillig den Auftrag übernommen, ihnen einen schriftlichen Gruß mitzugeben und einen Schlüsselanhänger mit Symbolen zu Glaube, Hoffnung und Liebe. Und der Pfarrer bekam gleich noch ein kostenloses Eis, weil er schon mal da war.

Die Gottesdienste finden mittlerweile wieder statt, mit echten Mitmenschen - und mit Abstandsregeln und nur mit Sologesang. Es ist ein bisschen ungemütlich, aber es geht schon. Es ist halt so, wie sich ein Gips am Arm anfühlt oder nach einer Verletzung das Laufen mit Krücken. Man richtet sich drauf ein und steht es durch mit der Hoffnung, dass es ja auch wieder anders wird. Gedanken haben wir uns schon gemacht, wie es wohl zu Weihnachten aussehen wird. Beim Krippenspiel ist die Kirche immer proppenvoll. Es kann sein, dass wir hier eine Lösung und eine Regelung finden müssen, und wenn nötig, werden wir eine finden.

Ein Anliegen möchte ich nicht vergessen: Für Pflegebedürftige in den Heimen waren die Besuchsverbote eine furchtbar harte Maßnahme. Ich wünsche und hoffe, wenn einmal eine ähnliche Situation eintreten sollte, dass es hier genug Phantasie und Mühe bei der Organisation gibt, meinewegen auch das Geld und die Mittel in unserem wohlhabenden Land, um sich mehr auszudenken und mehr an Kontakten möglich zu machen als dieses Mal.

*Pfarrer Georg Schneider*



# elektro- rupprecht

90480 nürnberg  
zerzabelshofer hauptstr. 11  
telefon 40 46 76  
fax 4 09 79 23  
handy 0160 97 54 90 57

Bei der Hauptversammlung 2021 stehen wieder Wahlen nach der Vereinsatzung an. Der gesamte bisherige Vorstand wird sich voraussichtlich wieder - auch im Hinblick auf unser großes Jubiläum im Jahr 2022 - zur Wahl stellen. Für die meisten wird es jedoch das letzte Mal sein, dass sie die Verantwortung für die Geschicke unsers Vereins übernehmen werden.

Es hat sich in der Vergangenheit bewährt, dass Mitglieder, die zukünftig ein Vorstandsamt übernehmen würden, in die vielseitige Vereinsverwaltung „reinschnuppern“. Wir machen das Angebot, diese bewährte Verfahrensweise weiter zu führen. Bitte meldet euch! Anschauen kostet und verpflichtet zu Nichts.

Seit langem ist der Posten der / des „Sportwartin / Sportwarts“ nicht besetzt. Gerade in der Coronakrise wäre die Entlastung der Abteilungen in vielen organisatorischen Dingen wichtig gewesen. Es wäre sehr wünschenswert, wenn wir bei den Wahlen 2021 wieder jemand finden würden, der / die den Sport in seinen vielen Facetten unterstützt und weiterentwickelt. Die Aufgaben der /des „Sportwartin / Sportwarts“:

- Ansprechpartner(in) im sportlich organisatorischen Bereich für die Abteilungen
- Unterstützung bei der Übungsleitersuche; Übungsleiteraus- bzw. Fortbildung koordinieren
- Unterstützung der Abteilungen bei der Beschaffung von (größeren) Sportgeräten
- Hallen- und Sportplatzbelegungen koordinieren; Ansprechpartner(in) für den SportService
- Jahresterminübersicht für alle sportlichen Aktivitäten im Verein führen
- Neue Sportangebote initiieren, organisieren und einführen
- Teilnahme an den Verwaltungs-bzw. Abteilungssitzungen (soweit notwendig)

Gegründet 1880



**HUGO WÄLLISCH**  
Sanitärtechnik und Service

Planung und Ausführung  
von sanitären  
Anlagen und Gasheizungen  
Bauflaschnerei und  
Rohrreinigungsdienst

**Mobil-Kundendienst (0160) 72 73 149**

**Inh. Frank Wällisch**

Hintere Cramergasse 19

90478 Nürnberg

Telefon (0911) 46 53 84

Fax (0911) 46 95 20

E-Mail: [info@hugo-waellisch.de](mailto:info@hugo-waellisch.de)

Internet: [www.hugo-waellisch.de](http://www.hugo-waellisch.de)

Corona hat leider auch die Abnahme des Sportabzeichens verhindert. Wir werden daher versuchen, die Abnahme des Sportabzeichens nach den Sommerferien nachzuholen.

Soweit nicht wieder ein gänzlich Verbot der Stadt bzw. des BLSV oder weitreichende Hygieneauflagen entgegenstehen, bieten wir im September folgende Termine an:

9.9

16.9

23.9

30.9

jeweils am Mittwoch, ab 17:00 Uhr am Sportplatz des Neuen Gymnasiums

Gerhard, Andreas, Karl und Manfred



**NORIPLANA**  
MASSIVHAUS

Massiv bauen mit Vertrauen

Besuchen Sie unser Musterhaus  
Innstr. 35, 90451 Nürnberg  
Dienstag - Freitag, 14:00 - 18:00 Uhr.  
Samstag nach Vereinbarung.  
Sonntag, 14:00 - 17:00



[www.noriplana.de](http://www.noriplana.de) Tel. 0911 - 99 55 228

Über **40**  
**Jahre**  
Bauerfahrung

**A**uch wenn die Einschränkungen zur Eindämmung der Covid19-Epidemie langsam wieder gelockert werden, werden sie uns doch noch eine ganze Weile begleiten. In manchen Bereichen des Lebens weniger, in manchen anderen mehr. Zu den letzteren gehören Volksfeste, die wohl noch länger nicht in der gewohnten Form stattfinden können. Zur Erinnerung an die beliebten Feste hier ein paar Fakten in Folge 11 der Serie ‚Unnützes Wissen‘:

- Volksfeste sind regional typische Feste mit meist sehr langer Tradition. Oft haben sie ihren Ursprung in kirchlichen Festen oder regional typischen Bräuchen.
- Das nach Besucherzahlen größte Volksfest Deutschlands (und vermutlich der Welt) ist das Münchener Oktoberfest gefolgt vom Bremer Freimarkt und der größten Kirmes am Rhein in Düsseldorf. Das Nürnberger Frühlingfest und das Herbstvolksfest verpassen nur knapp die Top 10.
- Das größte Volksfest Österreichs ist das Donauinselfest in Wien, das größte Volksfest der Schweiz das Züri Fäscht in Zürich. Beide dauern jeweils nur 3 Tage.
- Als ältestes Volksfest Deutschland gilt das Liborifest in Paderborn. Es geht auf das Jahr 836 zurück, als die Reliquien des hl. Liborius von Le Mans im Rahmen der damals üblichen Reliquientranslationen aus Frankreich in die Bischofsstadt Paderborn gebracht wurden.
- Auf Antrag des Veranstalters kann ein Volksfest nach § 60 b in Verbindung mit § 69 der Gewerbeordnung festgesetzt werden. Dies muss beim örtlichen Ordnungs- oder Gewerbeamt beantragt werden. Als Unterlagen sind ein Antrag, ein Lageplan mit einer Übersicht über die Stände sowie deren Maße sowie ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister und ein Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde einzureichen.
- Die State Fair of Texas in den Vereinigten Staaten findet seit 1886 jährlich statt. Nicht zu übersehen ist das 16 Meter große Maskottchen „Big Tex“. Hier finden ebenfalls Rodeos und Livekonzerte statt.
- Das Calgary Stampede ist ein jährliches Rodeo und Festival, das jeden Juli in Calgary in Kanada stattfindet. Die Wurzeln der Veranstaltung gehen auf das Jahr 1884 zurück, als die Landwirtschaftsgesellschaft von „Calgary and District“ ihre erste Ausstellung abhielt.
- Die Geschichte des Nürnberger Volksfestes begann im Jahr 1826, als die Bürgerschaft der Stadt Nürnberg beschloss, den Geburts- und Namenstag König Ludwig I. festlich zu begehen.
- In keinem anderen Land finden so viele Volksfeste statt wie in Deutschland – etwa 9.800 ganz verschiedener Größen.
- Die meistgespielte Melodie auf vielen Volksfesten schrieb Bernhard Dittrich aus Chemnitz: „Ein Prosit der Gemütlichkeit“. Verbreitet wurde der Gesang vor allem durch den Nürnberger Georg Lang – von 1898 bis 1904 Wirt auf dem Oktoberfest.
- Es war ausgerechnet ein Zahnarzt, der die Zuckerwatte 1897 zusammen mit einem Konditor erfand: William Morrison.
- Das Karussell am Münchener Oktoberfest wurde ursprünglich von 3-4 Schaukelburschen angetrieben. Das war sehr anstrengend, weswegen die Burschen viel Durst hatten und somit auch viel Bier tranken. Wegen des Alkoholpegels der „Anschubser“ musste das Karussell oft schon ab Mittag geschlossen werden.

Passt wie eingegossen.



[www.paulaner.de](http://www.paulaner.de)



GUT, BESSER, PAULANER.



# Cheerleading

Abteilungsleiterin: Verena Adami

☎ 0179 / 608 94 66, Email: [Cheerleading@djk-falke.de](mailto:Cheerleading@djk-falke.de)

## Cheerleading-Training in Zeiten von Corona

Im März 2020 wurde unser aller Leben vollkommen auf den Kopf gestellt und auch im sportlichen Bereich hat sich von einem auf dem anderen Tag alles verändert.

Die Ausgangsbeschränkung kam und der Trainingsbetrieb musste vollständig eingestellt werden. Alle haben wir gehofft, dass die Zeit des Lockdowns nicht allzu lange anhält und auch eine schnelle Rückkehr ins Vereinsleben wieder möglich ist.

Leider wurden wir alle eines Besseren belehrt und zum Schutz aller aber gerade auch zum Schutz der Risikogruppen kam ein langes Kontaktverbot.



Unsere Trainerinnen machten sich in dieser Zeit Gedanken wie ein Training trotzdem stattfinden kann und auch wie wir uns in der Zwischenzeit fit halten können.

So wurden kurzerhand in den jeweiligen Teams wöchentlich wechselnde Home-Workouts verteilt und mit der Zeit wurden diese durch gemeinsame Zoom-Trainingseinheiten ersetzt.

Während der Pfingstferien wurde dann durch die Regierung bekannt gegeben, dass eine Rückkehr in den Trainingsbetrieb bald auch wieder im Verein unter bestimmten Hygieneauflagen möglich ist.

Die Freude war groß und unter unseren Mädels war dies deutlich zu spüren, denn alle haben in dieser ungewohnten Zeit ihr geliebtes Hobby vermisst.

Auch wenn dies hieß, dass wir die Teams in kleinere Trainingsgruppen teilen mussten, um die Hallenkapazitäten durch die Auflagen einhalten zu können, haben sich alle über die Rückkehr in den Verein und den persönlichen Kontakt außerhalb der „Online-Welt“ gefreut.



So wurde von den Trainerinnen ein Konzept erstellt, mit dem ein Training vor Ort trotzdem möglich ist. Der Falke-Saal wurde für die Trainingseinheiten präpariert, auf dem Boden Kreppband-Kreuze geklebt, Laufwege durch Tischgassen gestellt, Ein- und Ausgänge beschriftet und alles regelmäßig desinfiziert.

Da ein normaler Trainingsbetrieb aufgrund der weiterhin bestehenden 1,5m Abstands-



regel im Cheerleading nicht möglich ist, wurde kurzerhand eine Umstrukturierung der Trainingseinheiten vorgenommen. Während andere Bundesländer bereits vollständig und ohne Einschränkungen wieder das Cheerleading ausüben dürfen, bestehen unsere Trainingseinheiten ausschließlich aus Krafttraining, Mobilität, Sprüngen, Tanz, Turnen und Ausdauertraining, da der Kontaktsport in Bayern weiterhin untersagt ist.

Egal ob in der Halle oder bei den wärmeren Temperaturen auf dem Sportplatz, unsere Mädels lassen sich von den Auflagen und Einschränkungen nicht unterkriegen und trainieren fleißig die übrigen Bereiche unseres Sports.

Wie sich unsere Saison in Zeiten von Corona entwickelt, steht leider noch absolut in den Sternen. Während andere Bundesländer ohne Einschränkungen bereits seit Anfang Juni wieder trainieren dürfen, sieht es in Bayern derzeit so aus, dass der Kontaktsport noch länger verboten bleiben wird. Damit ist eine ausreichende Vorbereitung auf die kommenden Qualifikations-Wettkämpfe im Herbst 2020 für die Regionalmeisterschaften im Februar 2021 kaum möglich und die Teilnahme bisher fraglich, was die bayerischen Teams derzeit im deutschlandweiten Vergleich sehr benachteiligt. Der Cheerleading-Verband CCVD ist derzeit aber an einer Lösung dran. Aber auch hier heißt es abwarten und schauen was die Zeit bringt.



Jetzt sind wir aber erstmal alle froh, dass weiterhin alle gesund und wohlauf sind und zumindest in dieser Form ein Training wieder stattfinden kann.

Auch wenn in diesem Jahr alles anders ist und Auftritte und Meisterschaften ausfallen, möchten wir in den Sommerferien wieder unseren Schnupperkurs über die Stadt Nürnberg stattfinden lassen. In der Woche vom 10.08.-14.08.2020 findet daher das Sommerferienprogramm statt.

Auch hier wird der volle Einblick ins Cheerleading vermutlich aufgrund der Auflagen nicht möglich sein, trotzdem möchten wir die Möglichkeit der Stadt Nürnberg nutzen, Mädels und Jungs im Alter zwischen 7 und 14 Jahren einen Einblick in unsere tolle Sportart geben zu können.

Eine Anmeldung ist über das Jugendamt der Stadt Nürnberg möglich. Weitere Informationen findet ihr unter folgenden Link:  
[https://www.nuernberg.de/internet/ferien/ferien\\_sommer.html](https://www.nuernberg.de/internet/ferien/ferien_sommer.html)

Nach der Auswahl des Termins wird unser Schnupperkurs angezeigt. Eine Anmeldung ist auch für vereinsinterne Mädels und Jungs im Alter von 7-14 Jahren möglich. Wir freuen uns schon auf das kommende Sommerferiencamp.

Bleibt alle weiterhin gesund und kommt gut durch diese ungewohnte Zeit!

*Eure Blue Diamonds Cheerleader*



# Fußball

Abteilungsleiter: Daniel Hager

☎ 0175 / 596 66 91, Email: Fussball@djk-falke.de

## Abteilungsleitung

Hallo liebe Falkefamilie,

so langsam regt sich wieder was auf unserem schönen Falke Gelände. Der Wettkampfbetrieb ist zwar noch immer ausgesetzt, aber zumindest dürfen die Jungs wieder trainieren. Natürlich unter Auflagen.

So musste jeder das von Daniel Hager und Manfred Jung - letzterer darf sich jetzt auch offiziell Corona Beauftragter der DJK Falke nennen - mühevoll ausgearbeitete Hygienekonzept gegenzeichnen und natürlich im Trainingsbetrieb umsetzen. Jeder Spieler muss sich vor Trainingsbeginn in eine Liste eintragen, seine Hände desinfizieren und zunächst die inzwischen zur Grundausrüstung gehörende Mund- und Nasenbedeckung tragen. Da die Kabinen aktuell nicht genutzt werden dürfen, muss jeder Spieler schon in Trainingskleidung auf das Sportgelände kommen. Lediglich die Schuhe dürfen vor Ort gewechselt werden. Der Trainingsbetrieb an sich läuft natürlich auch anders ab. So ist es beispielsweise nicht gestattet, den Ball mit den Händen oder dem Kopf zu berühren. Ebenso müssen die Spieler 1,5 Meter Abstand zueinander halten. Eine Maske muss während des Trainings glücklicherweise nicht getragen werden.

Trotz dieser Umstände ist die Trainingsbeteiligung sehr gut. Man merkt den Jungs einfach an, dass sie Lust haben, nach der langen Pause endlich wieder gegen das Leder zu treten. Wann das Ganze dann wieder im Wettkampfmodus stattfinden kann bleibt allerdings abzuwarten. Aktuell plant der BFV die Weiterführung der Saison ab dem 01.09.2020. Lassen wir uns überraschen.

Im Jugendbereich wurde die Saison hingegen abgebrochen. Durch die sogenannte Quotenregel wurden Aufsteiger gefunden. Wir dürfen an dieser Stelle ganz herzlich unserem Bernd und seinem Team der D1 zum Aufstieg gratulieren.

BB



## Das Klimaschutzprojekt

**Austausch aller Flutlichtlampen  
gegen LED-Leuchten  
auf dem Sportgelände der DJK Falke**

wurde im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative  
des Bundesumweltministeriums gefördert.



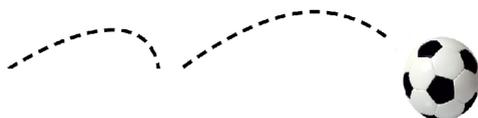
## Alte Herren

So langsam werden die Corona-Beschränkungen gelockert, immer mehr Abteilungen und Mannschaften treibt es wieder nach draußen. Ein Trainingsbetrieb ist nach den Vorgaben des BFV unter Einschränkungen wieder möglich, allerdings muss der Mindestabstand eingehalten und dürfen die Kabinen und Duschen nicht benutzt werden. Auch das Abschlusspiel am Ende des Trainings ist noch tabu.

Da bei uns Alten Herren das Training aber nur aus genau einem solchen Abschlusspiel besteht, müssen wir weiterhin erstmal drinnen bleiben.

Licht am Ende des Tunnels ist aber in Sicht, denn der Stufenplan des BFV sieht weitere Lockerungen gegen Ende Juli vor. Der kann zwar jeder Zeit der aktuellen Lage angepasst werden, trotzdem sehen wir positiv in die Zukunft und freuen uns, den heiligen Falke-Rasen nicht nur von außen bestaunen, sondern bald auch wieder betreten zu können.

CF



## PRAKTIKUMSPLATZ GESUCHT?

Bei uns gibt's eine Prämie fürs Praktikum!  
Und danach? Starte Deine Ausbildung!

1. LEHRJAHR  
**900€**  
PRO MONAT

2. LEHRJAHR  
**1.100€**  
PRO MONAT

3. LEHRJAHR  
**1.300€**  
PRO MONAT



**DIE RICHTIGE ENTSCHEIDUNG FÜR DEINE ZUKUNFT –**  
AUSBILDUNG ZUM GERÜSTBAUER BEI SCHÜTTLER GERÜSTBAU GMBH

[www.schuetzler-geruestbau.de](http://www.schuetzler-geruestbau.de) | [bewerbung@schuetzler-geruestbau.de](mailto:bewerbung@schuetzler-geruestbau.de)  
Wetzlarer Straße 13 | 90427 Nürnberg | 0911/4313660



## C1-Junioren - Wir starten wieder!



Nach drei langen Monaten durften wir Mitte Juni endlich wieder das Training aufnehmen. Es war so wichtig, wieder gemeinsam als Mannschaft auf dem Sportplatz zu stehen.

Aber zunächst ein ganz großes Dankeschön an die Verantwortlichen im Verein, allen voran Daniel Hager, der sich sehr ins Zeug gelegt hat. Neben dem organisatorischen "Kram" hat er auch tatkräftig bei der Umsetzung des Hygieneplans mitgewirkt und dafür gesorgt, dass all das "Material" zur Verfügung steht. Danke DJK Falke.

Klar, das Training darf nur eingeschränkt durchgeführt werden und über einige Einschränkungen kann man diskutieren. Dennoch es ging wieder los.

Und die Mannschaft hat tadellos die Vorschriften im Training beachtet und nur einmal hat ein Spieler aus Reflex den Ball mit der Hand berührt. Dass eine lange Pause hinter uns liegt, hat man gespürt und gesehen.

Und es ist zudem auch keine Pause, sondern ein kompletter Abbruch. Einfach alles ist vorbei. Die Tabelle wurde am grünen Tisch festgelegt. All die weiteren schönen Trainingseinheiten, Spiele und gemeinsamen Momente sind dahin und konnten nicht stattfinden. Klar, das sind nicht die wichtigsten Probleme der Welt, aber so fühlt es sich nun eben einmal an.

Nach vorne schauen und hoffen, so geht's erstmal weiter.

*Alexander Streng, C1 - Jugendtrainer*



**Sicher • Diskret • Neutral**

**Sicherheitsberatung - Objektschutz - Detektei  
Observationen - Veranstaltungen u.v.m.**

**Breslauer Straße 396 • 90471 Nbg. • 0911-98801230**

**info@sicherheitsdienst-nuernberg.net  
www.sdn-sicherheitsdienst.de**



## D1-Junioren

Das ist der letzte offizielle D1 Bericht von mir, da wir alle hoffen, so schnell wie nur möglich wieder normal trainieren und spielen zu können, dann aber auf Großfeld in der C-Jugend.

Ja was soll ich sagen, es gibt leider nichts zu erwähnen, weil es ja keinen Spielbetrieb oder Trainingsbetrieb gab. Meine Mannschaft wird sich stark verändert präsentieren, weil uns leider einige verlassen haben und die Mannschaft auch zwei neue Gesichter bekommen hat. Ich hoffe, der Spaß am Fußball geht nicht verloren, denn eins ist sicher: es wird keinen Durchmarsch mit hohen Ergebnissen auf dem Großfeld geben. Die Spiele werden enger ausfallen und die Umstellung wird ebenfalls etwas dauern. Aber ich bin guter Dinge und wir sind auch schon voll dabei, uns im Training darauf vorzubereiten.

Ich hoffe, es geht allen in dieser Phase soweit gut und jeder im Verein erfreut sich bester Gesundheit. Es wird Zeit, dass die Normalität bald wieder einkehrt bei unserer DJK Falke Nürnberg.

Bis dahin, mit sportlichen Grüßen  
*Euer Bernd*



## Es ist unser Job...

....

# ALLES



**Auch für Werbepartner bedrucken wir T-Shirts, Sweat-Shirts etc., nach Ihrer Vorlage oder wir erstellen ein Logo nach Ihren Wünschen.**

**Besonders günstige Angebote und Auslauf-Ware haben wir immer auf Lager---- Ein unverbindlicher Anruf rentiert sich.....**

**LOMA SPORT GMBH**  
Moritzbergstraße 40  
90482 Nürnberg  
Tel. 09 11 / 50 30 22  
Fax 09 11 / 5 04 85 22

**LOMA SPORT GMBH**  
Friedrich-Ebert-Straße 2  
91781 Weissenburg  
Tel. 0 91 41 / 7 19 90  
Fax 0 91 41 / 9 27 58

# LOMA-SPORT



# Bestes Mobile-Banking ist einfach.



[sparkasse-nuernberg.de](http://sparkasse-nuernberg.de)

Die Sparkassen-App wurde vom Wirtschaftsmagazin „Capital“ mit der Höchstnote ausgezeichnet.

Nutzen auch Sie Deutschlands bestbewertete Banking-App.



Wenn's um Geld geht

 Sparkasse  
Nürnberg



# Tischtennis

Abteilungsleiter: Hans-Joachim Schuster

☎ 0911/35 29 36, E-Mail: Tischtennis@djk-falke.de

---

## *Trainingsstart erfolgt*

Auch in der Tischtennisabteilung freuen wir uns darüber, dass wir den Trainingsbetrieb wieder aufnehmen konnten. Das Ganze erfolgt natürlich auch bei uns unter „Coronabedingungen“, d.h. mit Desinfektion, ausreichender Lüftung, keinem Körperkontakt und dergleichen.

Wie wohl im gesamten Amateurbereich, so liegt auch bei uns der Spielbetrieb noch auf Eis. Die Saison 2019 / 2020 wurde mit dem Beginn der Coronapandemie ausgesetzt und ob es in diesem Herbst wieder losgehen kann, steht noch in den Sternen.

Wir wären jedenfalls für den Spielbetrieb gut aufgestellt. Der erfreuliche Mitgliederzuwachs in der Tischtennisabteilung hat auch die Zwangspause seit Anfang März gut überstanden. Insofern sind wir in der Lage sowohl eine erste als auch eine zweite Mannschaft für die kommende Saison zu melden. Die Tischtennisbegeisterung ist ungebrochen, alles Weitere liegt nicht in unserer Hand.

## *Trauer um Robert Seitz*

Überschattet wurde unser Trainingsstart allerdings durch die traurige Nachricht vom überraschenden Tod unseres langjährigen Tischtenniskameraden Robert Seitz.

Robert spielte mehrere Jahrzehnte für die 1. Mannschaft der DJK Falke. Obwohl er mittlerweile auch schon in den Siebzigern angekommen war, fehlte er so gut wie nie bei Training oder Spielbetrieb.

Durch sein Können, seine Zuverlässigkeit und seine motivierende Art war Robert für die Mannschaft eine tragende Säule und für uns Alle ein unvergesslicher Freund. Immer in Erinnerung bleiben wird uns sein markantes „Herrlich“, mit dem er besonders gelungene Aktionen seiner Mannschaftskameraden kommentierte.

Wir sind dankbar für die vielen Jahre, die wir zusammen mit Robert Tischtennis erleben durften.

*HJS*



# Kinderturnen

Abteilungsleiterin: Jutta Lutz, Eisensteiner Str. 46, 90480 Nürnberg  
☎ 0911 - 49 28 64, 0176 - 618 46 305

## Kinderturnen DJK Falke



In der  
Scharrerschule, untere Turnhalle

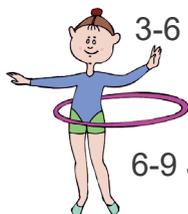
findet jeden Mittwoch (außer in der Ferienzeit) unser Kinderturnen statt.



Nach den Pfingstferien sind wir bei trockenem Wetter  
am NGN-Sportplatz



Mitmachen können alle Kinder im Alter zwischen



3-6 Jahren in der 1. Gruppe von 17.00 - 18.00 Uhr

und

6-9 Jahren in der 2. Gruppe von 18.00 - 19.00 Uhr.



**Auch wir hoffen, bald wieder durchstarten zu können  
und werden euch rechtzeitig informieren.**

Ansprechpartner: Jutta Lutz, Tel. 49 28 64 oder 0176 - 618 46 305  
Sandra Glauber, Tel. 490 290 96 oder 0171 - 707 00 32

*Salon Inge*  
Für die ganze Familie  
Tel. 0911-544660  
*Birgit Schwarz*  
Friseursalon  
Marthastraße 32  
90482 Nürnberg  
Öffnungszeiten  
Di-Fr 8-17.30 Uhr Sa 7-12-30 Uhr



# Schwimmen

Abteilungsleiterin: Rosi Freiberger, Neuweiherstr. 12,  
90480 Nürnberg, ☎ 40 15 18

Liebe Schwimmfreunde,

vor Corona konnten wir zum letzten Mal am 11. März schwimmen. Ab dem 29. Juni bis zum 10. Juli ist jetzt die Schwimmhalle im Langwasserbad unter strengen Bedingungen wieder nutzbar.

Die Vereine können jeweils zwei 50 m Bahnen für zwei Stunden anmieten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und die Duschen sind gesperrt. Teilnehmer werden zur vereinbarten Zeit vom Personal am Nebeneingang eingelassen und in die Kabinen geleitet. In jeder Umkleidekabine dürfen nur 4 Schränke benützt werden. Es ist ein 2 € Stück und ein Vorhängeschloss mitzubringen. Eine Mund-Nasenbedeckung muss bis zum Beckenrand getragen werden.

Unter diesen Umständen werden wir auf eine Teilnahme verzichten. Im September müssen wir sehen, wie es weitergeht.

*Eure Rosi*



## SchusterDruck

**IHRE DRUCKEREI IN EIBACH**

Castellstraße 10  
90451 Nürnberg

Tel 0911 642 68 28  
Fax 0911 642 68 27  
info@schusterdruck.de  
www.schusterdruck.de





# Nordic Walking

Abteilungsleiterin: Christine Seitz, Beim Grönacker 43,  
90480 Nürnberg, ☎ 40 16 75

---

Liebe Nordic Walking Fans,

nach einer dreimonatigen Pause ist auch bei uns das Laufen wieder losgegangen, so nach und nach sind wir wieder eine Gruppe bis zu 10 Leuten.

Wir laufen bei fast jedem Wetter natürlich mit gebührendem Abstand und treffen uns wie gewohnt in den Sommermonaten um 18.15 Uhr am Tiergarten.

Wir würden uns über neue Teilnehmer freuen, auch Anfänger sind willkommen.

Leider ist unser diesjähriges Essen auf Falke Corona bedingt ausgefallen, wir hoffen aber das im Herbst nachholen zu können.

*Eure Christine*



**Die GOLDBACH  
APOTHEKEN**  
Apotheker Werner Leichs e.Kfm.

Montag - Freitag  
8.00 - 19.00 Uhr

Samstag  
8.00 - 14.00 Uhr

[www.goldbach-apo.de](http://www.goldbach-apo.de)

<b>Zerzabelshofstraße 25</b> 90478 NÜRNBERG	<b>Zerzabelshofer Hauptstraße 22</b> 90480 NÜRNBERG
Telefon (09 11) 46 46 47	Telefon (09 11) 48 08 38 30
Telefax (09 11) 46 77 47	Telefax (09 11) 48 08 37 10
<a href="mailto:info@goldbach-apo.de">info@goldbach-apo.de</a>	<a href="mailto:info@goldbach-apo-zabo.de">info@goldbach-apo-zabo.de</a>



# Gymnastik

Abteilungsleiterin: Rotraut Kraft, Ehemannstraße 9,  
90459 Nürnberg, ☎ 0151 / 598 967 96

*Unsere Sportstunden sind (wenn es die Situation wieder zulässt):*

## Seniorengymnastik

Montag, 10.00 - 12.00 Uhr Falkesaal, Sudetendeutsche Str. 60

Wir machen keine Ferien, alle Gymnastikstunden laufen das ganze Jahr durch.



## *Friseursalon* Blomenhofer

Wohnstift am Tiergarten  
Bingstr. 30  
90480 Nürnberg  
Telefon 09 11/ 40 30 205

Öffnungszeiten: Dienstag- Freitag: 8.00 - 17.00 Uhr  
Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr

auch Hausbesuche möglich



# Ski

Abteilungsleiter: Hans Freiburger, Neuweiherstr. 12  
90480 Nürnberg, ☎ 40 15 18, E-Mail: Ski@djk-falke.de

## Bericht der Skiabteilung zur Corona Krise

Beim Bericht der Skiabteilung zur letzten Vereinszeitung hatte ich noch erwähnt, was bei uns sportlich so abläuft. Auch am 6. März bei der Jahreshauptversammlung der DJK Falke war noch alles in Ordnung, obwohl sich im fernen China ein Virus namens Corona COVID 19 ausbreitete. Alles weit weg, dachten wir und waren nicht sonderlich besorgt. Die weltweite Vernetzung der Volkswirtschaften brachte aber in kurzer Zeit den Virus auch zu uns. Über den Verlauf wollen wir nicht weiter diskutieren, einen Hinweis auf den sportlichen Schaden beim Ausfall der Gymnastik und der Wanderungen habe ich bereits in den letzten Vereins-



nachrichten erwähnt. Möglich war: Alleine oder innerhalb der Familie Spazieren gehen, Hometrainer bearbeiten und so weiter. Der Kontakt zu den Sportkameraden war eingeschränkt und so dachte ich mir, dass wir uns über unsere E-Mail-Adressen, zumindest schriftlich austauschen können. Der Erfolg gab mir recht. Man erfuhr etwas über den Gesundheitszustand und den Erlebnissen unserer Sportkameraden (weiblich und männlich). Da beobachtete die Christa Mally fremde Enten in ihrem Garten, ebenso die Jutta, sie war übrigens am Schmausenbuck mit ihrem

Hund unterwegs und hat uns einige Bilder vom etwas anderen „Kunstweg“ zugesandt. Rätsel wurden ausgetauscht und gemeinsam korrigiert. Es gab aber auch Leute die sich nicht schriftlich über ihren körperlichen und psychischen Zustand äußern wollten. Ihre wahre Leidenschaft galt dem Telefonhörer und das ausgiebig, wenn sie mal an der Strippe waren, konnten sie von außerhalb dann schlecht



erreicht werden. Auch diese Art der Kommunikation festigt die Gemeinschaft. Man sollte jedoch, was die Gesprächslänge betrifft, auch nicht übertreiben. Dann gibt es auch noch den WhatsApp Kreis, bei uns leider etwas unterentwickelt, jedoch trotzdem vorhanden. Bei dieser Art Kommunikation kann man



Bilder, Videos usw. verschicken und beim Falkewirt Piero Essen zum Abholen bestellen, wie nachfolgend erwähnt. Unser beliebter Stammtisch am Donnerstagabend fand nicht mehr statt, die Regierung hatte mit dem „Lock-Down“ vieles nicht mehr erlaubt. Wir hatten jedoch eine neue Möglichkeit entdeckt, die Gastronomie „Trattoria Limoncello“ am Leben zu erhalten. Abholen von Speisen beim Wirt und Essen zu Hause. Jeden Donners-



tag und jeden Sonntag hatten einige unserer Freunde beim Piero etwas bestellt. Es gab Sauerbraten, Schweinebraten, Schaschlik und sogar Sauere Zipfel. Wir hielten uns an die Vorgaben, die von der Bayrischen Staatsregierung erlassen wurden. Die Ergebnisse wurden sichtbar, die Ansteckungen gingen zurück und es gab die ersten Lockerungen. Bei weiteren zurückgehenden Infektionswerten konnte man schon miteinander wandern und unter bestimmten Vorgaben in Biergärten sitzen. Bei 1,5 m Abstand und Mundschutz war noch mehr möglich. Für die erste Radtour während der gymnastiklosen Zeit hatten wir Diepersdorf und den Gasthof Löhner ausgewählt. Man musste sich telefonisch anmelden und die Anwesenheit mit persönlichen Daten schriftlich bestätigen. Unsere Sportstunden waren jedoch noch nicht erlaubt. Wenn man bedenkt, dass die letzte Skigymnastik am 10. März stattfand, die Wirbelsäulengymnastik bereits am 3. März, waren die ersten Entzugserscheinungen erkennbar. Offiziell konnte unter Auflagen Gymnastik betrieben werden, wenn die Sporthallen zugänglich gewesen wären. Die Lage in den Schulen

mit der Maßgabe von größeren Sicherheitsabständen für die Schüler brachten es mit sich, dass die Turnhallen zu Schulräumen umfunktioniert wurden und für sportliche Zwecke nicht zu nutzen waren. Der NGN – Sportplatz ist ebenso für uns nicht nutzbar, er wird für die Leistungssportler reserviert.

Nach Rücksprache mit der Vorstandschaft der DjK Falke ist es uns möglich, am Falke Sportgelände unsere Gymnastik durchzuführen. Geplant war, am 23. Juni mit der Wirbelsäulen Gymnastik zu beginnen. Uns steht am Falke Sportgelände sowohl ein Bereich des Sportrasens, wie auch der Hartplatz oder der Besprechungsraum zur Verfügung. Ingrid sollte entscheiden wo wir die Gymnastik halten. Der 23. Juni war ein sehr heißer Tag. Der Hartplatz schied wegen zu hoher Temperatur aus, am Rasenplatz hatten einige Akteure Angst wegen der Zeckengefahr und natürlich brannte die Sonne dazu noch aus vollem Rohr herunter, blieb noch die Möglichkeit im Sitzungszimmer zu trainieren. Eine Ortsbegehung führte jedoch zu dem Entschluss, dies hier nicht zu tun. Der Raum war zu klein für unsere 16 Teilnehmer, zusätzlich hätten wir noch den Fußboden reinigen und desinfizieren müssen. All diese negativen Aspekte haben uns gemeinsam zu dem Entschluss gebracht, die Wirbelsäulen Gymnastik bis zum Ende der Sommerferien auszusetzen um dann im September, hoffentlich in der Halle des NGN neu zu beginnen. Die Skigymnastik wollen wir jedoch bis zu den Sommerferien am Falkegelände weiter betreiben.

*Hans Freiburger*



Unsere 3 Wanderungen in diesem Jahr waren im Winter und Vorfrühling und so freuten wir uns alle auf unsere Wanderung im April zur Kirschblüte in der Fränkischen Schweiz. Die Fränkische Schweiz ist das größte Süßkirschen Anbaugebiet Europas (nach Nürnberger Zeitung vom 16.6.2020), das nur zur Kenntnis. Die Coronakrise mit ihren Einschränkungen hat uns das verdorben. So mussten wir uns gedulden bis die Coronakrise nachließ und mit den ersten Lockerungen nach dem Lockdown mit Einschränkungen Wandern wieder möglich war.

Die 1. Wanderung nach dem vollkommenen Verbot wegen der Corona Krise haben wir bereits am Mittwoch, den 3. Juni gemacht. Natürlich mit den Auflagen, wie z. B. Mund-Nasenschutz und Begrenzung der Teilnehmerzahl auf höchstens 5 Personen einschließlich Wanderführer.

Deshalb wurden die Leute aufgeteilt, geführt haben Werner Würfel und Hans Neumann. Ich habe mich sehr darauf gefreut und alles organisiert, aber dann konnte ich nicht mitwandern. Ich habe mir bei einem Hausunfall den linken großen Zeh und eine Rippe gebrochen.

Nun ein paar Worte zum Ablauf der Wanderung vom 3. Juni, wie mir von den Teilnehmern berichtet wurde:

Bedingt durch die Corona Krise und die verschiedenen Auflagen waren es nur 9 Personen, die sich auf den Weg machten. Sie fuhren mit der S - Bahn nach Altdorf.

Die 1. Gruppe (Genusswanderer), unter der bewährten Führung vom Werner, stiegen bereits in Altdorf - West aus. Sie wanderten über Röthenbach b. Altdorf nach Weißenbrunn zum Gasthaus Fink. Dort wurden sie bereits vom Wirt vor dem Gasthaus empfangen.

Die andere Gruppe, geführt vom Jacky, gingen den weiteren Weg über Hegenberg. Beim Abstieg auf einem steilen Waldweg hinunter nach Weißenbrunn stürzte Dieter und verletzte sich am Fuß. Die Gruppe kehrte um und ging auf der Straße hinunter. Dieter fuhr per Anhalter zum Gasthof Fink und wurde dort von seiner Tochter abgeholt. Es stellte sich heraus, dass er sich das Sprunggelenk gebrochen hatte. Wir wünschen ihm alle gute Besserung. Der Rest dieser Gruppe kam etwas später wohlbehalten im Gasthof Fink an. Da wurden alle gut bedient. Nachdem sie das schöne Wetter im Biergarten ausgiebig genossen hatten, gingen die beiden Gruppen wieder getrennt, aber den gleichen Weg über Röthenbach b. Altdorf zur S - Bahnstation Altdorf West, zurück. Unabhängig von dem Unfall waren alle froh wieder einmal miteinander wandern zu können.



# Besser sehen.

Hannes Regitz

4x in Nürnberg

**opticus**

Ziegelsteinstraße 43  
Tel. 0911 - 51 05 891

**sehbrald**

Äußerer Laufer Platz 12  
Tel. 0911 - 58 89 983

**ZABOOPTIK**

Urbanstraße 2  
Tel. 0911 - 40 48 95

**brillenstudioost**

Moritzbergstraße 45  
Tel. 0911 - 54 84 681



So wird es weitergehen, wir haben beschlossen am 1. Juli nach Günzersreuth zu wandern, ich werde wieder dabei sein. Die Genusswanderer fahren von Schwabach mit dem Bus nach Kammerstein und laufen von dort bis Günzersreuth, während die andere Gruppe

von Schwabach aus läuft.

Die vorgesehene Wanderung am Qi-Gong-Weg in Dietfurt und unsere jährliche Bergtour in die Alpen werden wir bei der Wanderung nach Günzersreuth besprechen.

In den letzten Vereinsnachrichten von DJK Falke wurde der Treffzeitpunkt 9:00 für die Wanderung am 1. Juli bereits festgelegt. Um keine Verwirrung zu stiften bleibt es dabei. Beim Erscheinen dieser Vereinsnachrichten haben wir diese Wanderung schon hinter uns.

Unsere nächsten Termine:

Mittwoch, 5. August	um 9:20 Uhr	am S-Bahnhof Gleißhammer
Mittwoch, 2. September	um 9:20 Uhr	am S-Bahnhof Gleißhammer
Mittwoch, 7. Oktober	um 9.20 Uhr	am S-Bahnhof Gleißhammer

Ich hoffe, dass wir diese Termine wahrnehmen können und wünsche allen viel Schwung und Freude bis zu den nächsten Vereinsnachrichten.

*Euer H. Späth*



## Trattoria Limoncello

Pietro Sbrandolino  
Sudetendeutsche Str. 60 - 90480 Nürnberg - 0911/71524885

Liebe Gäste,

außer italienischen Spezialitäten bieten wir Ihnen auch fränkische Köstlichkeiten, ob in unserem gemütlichen Gastraum, im schattigen Biergarten oder im Saal für größere Feierlichkeiten.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Dienstag - Sonntag durchgehend 11.30 - 22 Uhr  
Montag Ruhetag

Wir freuen uns, im Rahmen der Hygienevorschriften wieder Gäste bewirten zu können.

Gerne kümmern wir uns um Ihre großen und kleinen Feierlichkeiten und gehen auf Ihre Wünsche in der Menüplanung ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihr Vereinswirt Pietro.



# DJK FALKE – News

Der **Altkleidercontainer** wurde von der Firma Wittmann abgebaut, da durch die Coronakrise der Altkleidermarkt fast vollständig zum Erliegen gekommen ist.

Der diesjährige **Familiengottesdienst** am Falkeplatz zusammen mit der Gemeinde St. Kunigund findet statt und ist für den 20. September geplant. Wir freuen uns auf viele Besucher.

Für die Abnahme des Deutschen **Sportabzeichens** gibt es nach den Corona-Lockierungen neue Termine: siehe Seite 8.

In der Woche vom 10.08.-14.08.2020 findet das **Sommerferienprogramm** statt, an dem wieder unsere **Cheerleader** teilnehmen. Eine Anmeldung ist über das Jugendamt der Stadt Nürnberg möglich. Weitere Informationen unter dem Link:  
[https://www.nuernberg.de/internet/ferien/ferien\\_sommer.html](https://www.nuernberg.de/internet/ferien/ferien_sommer.html)

Die **Vorstandschaft** sucht **Nachwuchs** und würde sich über Interesse freuen. Weitere Infos auf Seite 7.

Liebe Mitglieder und Freunde, so langsam ist es wieder möglich, nach und nach unseren geliebten Sportarten nachzugehen. Bleibt trotzdem sicher und gesund!

## Impressum

Verantwortlich: 1. Vorsitzender Michael Reiser ☎ 40 32 86

Zusammenstellung und Bearbeitung:

Pressewart: Christian Freiberger, ☎ 74 26 236

E-Mail: [pressewart@djk-falke.de](mailto:pressewart@djk-falke.de)

Satz und Druck: Schuster-Druck GmbH ☎ 6 42 68 28

Verleger: DJK Falke Nürnberg. Erscheint einmal im Vierteljahr.

Der Bezugspreis der Vereinsnachrichten ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

DJK Falke Nürnberg e.V.  
Sudetendeutsche Str. 60  
90480 Nürnberg



**INFOPOST**  
Ein Service der Deutschen Post

## DIE ALTERNATIVE BEI KURZSICHTIGKEIT



Neues Sehgefühl *ohne*  
Operation / Brille / Contactlinsen  
durch moderne

Wir machen's möglich!

Gerhard Schweiger  
und sein Team

- *Augenoptikermeister*
- *staatlich geprüfter Augenoptiker*
- *geprüfter Contactlinsenspezialist*
- *VDC-Mitglied*



## ORTHOKERATOLOGIE

*Schweiger*

Augen  
optik

Brillen  
Contactlinsen  
binokulare  
Refraktion  
Computer-Sehtest  
Mineralien

Stephanstraße 35 · 90478 Nürnberg  
Tel.: 09 11 / 4 72 00 97

[www.optikschweiger.de](http://www.optikschweiger.de)